

An den
 Vorsitzender des Betriebsausschusses
 Gebäudewirtschaft
 Herr Dr. Martin Schoser

Rathaus · 50667 Köln
 Fon 0221. 221-23830
 Fax 0221. 221-23833
fdp-fraktion@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Herrn
 Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 30.06.2010

AN/1315/2010

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	05.07.2010

Gestalterische Aspekte bei Sanierungsarbeiten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
 sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion bittet, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft zu setzen:

Bei Sanierungsarbeiten aus technischen Gründen (z.B. Brandschutz, Technische Gebäudeausrüstung, etc.) werden häufig die gestalterischen Aspekte außer Acht gelassen. Jedoch ist auch Gestaltung ein wichtiger Faktor der Werterhaltung und deswegen sollte auch bei Gebäuden, die nicht unter Denkmalschutz stehen, im Rahmen von Sanierungsarbeiten an eine mögliche gestalterische Pflege gedacht werden.

In Anbetracht dessen bittet die FDP-Fraktion die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Inwieweit werden bei Sanierungsarbeiten aus technischen Gründen auch die gestalterischen Gesichtspunkte beachtet bzw. inwieweit werden hier Architekten eingeschaltet?
- Welche guten Beispiele für die oben genannten Fälle kann die Gebäudewirtschaft nennen?
- Welche verbesserungsfähigen Beispiele kann sie nennen? Was kann hier nachträglich noch optimiert werden?
- Wie beurteilt die Gebäudewirtschaft die genannte höhere Werthaltigkeit bei Erhalt bzw. Verbesserung des optischen Eindrucks im oben genannten Fall?
- Wie schätzt die Gebäudewirtschaft die durchschnittlichen Mehrkosten für gestalterische Aspekte in oben genannten Fällen?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer

gez.
Stefanie Ruffen
Baupolitische Sprecherin